

CENIT – IHR CATIA-PARTNER FÜR DEN FORMENBAU

► CENIT: GEBÜNDELTES FORMENBAUWISSEN

Die Werkzeug- und Formenbau-Experten der CENIT besitzen ein umfassendes Wissen und weitreichende Erfahrungen mit durchgängigen Anwendungen, unter anderem für Druckguss und Spritzguss. CENIT unterstützt Sie beim optimalen Einsatz der gängigen CAD/CAM-Lösungen auf Basis der CATIA-Lösungen von Dassault, um eine effiziente Konstruktion und Fertigung der verschiedensten Werkzeuge zu gewährleisten. Dabei werden natürlich die spezifischen Anforderungen von Pressformen, Stanzformen, Schmiedegesenke, Giessereiwerkzeuge und Blasformwerkzeuge und der mögliche Einsatz von Methodiken berücksichtigt.

Zudem können die CENIT Spezialisten aus einer großen Anzahl an nahtlos integrierten Zusatzlösungen aus der eigenen Softwareentwicklung und dem Portfolio etablierter Partner schöpfen und damit bei Bedarf die CATIA Standardmodule gezielt erweitern.

► CATIA V5 – OPTIMALE BASIS

Das weit verbreitete CAD/CAM-Tool CATIA schafft mit seinen leistungsstarken Modulen und der möglichen Integration von zusätzlichen Funktionalitäten, wie sie üblicherweise nur von Nischen- und Speziallösungen angeboten werden, auch im Werkzeug- und Formenbau die richtige Basis für die spezifischen Aufgaben.

Die Standardmodule von CATIA V5 ermöglichen eine effiziente und intuitive Konstruktion der Werkzeuge und können mittels SmartTeam ökonomisch verwaltet werden. Hier hilft die standardisierte Smarteam-Datenbank für den Werkzeugbau bei einer schnellen produktiven Einführung kompletter PLM-Systeme.

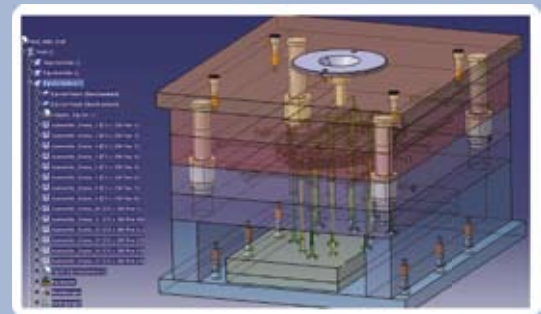
Kombiniert mit der richtigen Methodik ermöglicht CATIA darüberhinaus ein noch effizienteres und vor allem schnelleres Modifizieren von Konstruktionen. Die Stichworte dafür heißen: flexible Parametrik, Assoziativitäten, Startmodelle und Konstruktionsvorlagen.

► OPTIMALE ERGÄNZUNG DURCH CENIT-SOFTWARE UND STANDARD-BAUSTEINE

Die Integration von CATIA oder der Ausbau der PLM-Landschaft muss im Formenbau auf Basis vorhandener und spezifischer Strukturen, individuellen Anforderungen und Prozessabläufen erfolgen.

Nicht immer reichen die Standardmodule von V5 dafür aus. Daher kann CENIT bei Bedarf ergänzende Module und standardisierte Bausteine anbieten, unter anderem für:

- Elektrodenerstellung (Erodiererelektroden) und Dokumentation
- Flächenrückführung / Reverse Engineering
- Integrierte Fertigung mit CATIA (z.B. Postprozessoren, NC-Simulation,



NC-Dokumentation) oder Integration weiterer Technologien (Drahtschneidlösung, etc.)

- Datenmanagement (z.B. Standard-Datenbank „Smarteam“ oder aber Tools für ein filebasiertes Arbeiten ohne PDM-System)

Zudem können dank der engen Zusammenarbeit mit Partnern weitere Themen abgedeckt werden, unter anderem:

- erweiterten und komplexesten Verrundungsfunktionen



CENIT – IHR CATIA-PARTNER FÜR DEN FORMENBAU

- Wandstärkenanalysen

Auch von der konsequenten Zusammenarbeit mit weiteren Systempartnern kann profitiert werden. Wir decken hier z.B. Themen wie Werkstatt-Automatisierungen ab.

► EINBINDUNG VON FIRMENSTANDARDS IN DEN CATIA PROZESS

Durch die Verbindung der Softwarefunktionen mit einer ausgereiften Methodik gewährleistet CENIT die Einbindung von Firmenstandards in den CATIA Prozess. Dies erstreckt sich unter anderem auf:

- Firmenspezifische Startwerkzeuge
- Intelligente Normteile (incl. kompletter Abzugsgeometrie)
- Methodikhandbücher, OEM-Richtlinien, etc.

Dank der engen Zusammenarbeit mit den Key-Anwendern können gleichzeitig die nötigen Grundlagen für die eigenständige Erweiterung und Pflege der CATIA-Methoden vermittelt werden.

► HOHE AUTOMATISIERUNG MÖGLICH

Durch die konsequente Integration von Knowledgware in unsere Projekte reizen wir die CATIA-Möglichkeiten umfassend aus und machen so den Einsatz von CATIA im Formenbau noch effizienter für unsere Kunden.

Denn die CATIA-Knowledgware unterstützt die Einbindung von Firmenwissen und Entscheidungslogiken im Konstruktionsprozess. Ihre Chancen:

- Standardisierung und Automatisierung von Konstruktionsritten bei gleichzeitig größtmöglicher Flexibilität
- Schnelles Übertragen von Kon-

struktionen auf neue oder geänderte Teiledaten

- Anpassen von Werkzeugkonstruktionen auf andere Pressen oder Baugrößen der Werkzeuge

lichkeiten der Maschine beim Einsatz der Programmierlösung CATIA.

Nicht zuletzt können sich die Kunden auf standardisierte, erprobte Postprozessoren verlassen und profitieren dadurch von der schnelleren Produktivität neuer Maschinen.



► ENGE ABSTIMMUNG MIT MASCHINENHERSTELLERN

Nicht nur eine solide Entwicklung, sondern auch eine effiziente Fertigung ist im Werkzeug- und Formenbau entscheidend. Um die Möglichkeiten moderner Maschinen optimal und sicher zu unterstützen, arbeiten wir bei der Erstellung und Integration von Postprozessoren und NC-Simulationen, aber auch bei der Entwicklung von Programmiermethoden sehr eng mit den Anwendungstechnikern der Maschinenherstellern zusammen. Dies ermöglicht es uns, abgestimmte und vom Hersteller zertifizierte Postprozessoren und Maschinenintegrationen anzubieten. Diese enge Zusammenarbeit schafft zusätzlich die bestmögliche Unterstützung bei der Ausnutzung der technischen Mög-

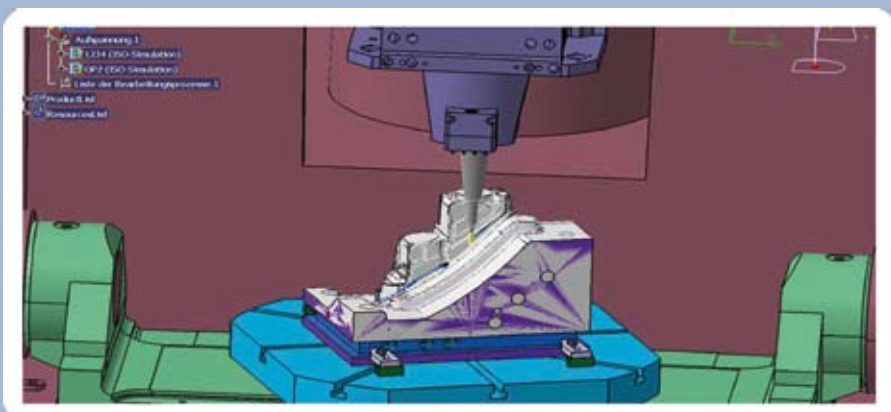
► PROZESSE ANALYSIEREN

Um Optimierungsstellen im bestehenden Prozess zu erkennen und um das Potenzial aus den bestehenden Lösungen so optimal wie möglich auszuschöpfen, nutzt CENIT Prozessanalysen.

Durch Erfassung der Aufgabenstellungen des Bereiches bzw. Unternehmens sowie der bestehenden Projektstrukturen erkennen wir den Status des V5-Einsatzes in Hinblick auf:

- genutzte Funktionen und Module sowie Zusatztools
- Interaktion mit vor- und nachgelagerten Prozess-Schritten (Reibungsverluste und Datenlücken)
- aktueller Anwendungsstand (Funktion und Methodik)
- zu erreichendes Szenario im Teil- und Gesamtprozess

Auf Basis dieser Ergebnisse identifizieren wir gemeinsam mit unseren Kunden die Optimierungsstellen und erarbeiten konkrete Projektvorschläge.



KONTAKT

CENIT
Industriestr. 52-54
70565 Stuttgart

Tel.: +49 (711) 7825-30
Fax: +49 (711) 7825-4000
E-Mail: info@cenit.de
Web: www.cenit.de/plm